

PROTOKOLL DES KIRCHGEMEINDERATES

2. ordentliche Sitzung vom Dienstag, 12. Mai 2020, 19.30 Uhr,
in der Mauritiusstube, Trimbach

Anwesend: 6 Ratsmitglieder, Claudia Küpfert, Markus Weibel, Antonia Hasler
Entschuldigt: Annalisa Schweri
Gäste: -
Vorsitz: John Steggerda, Kirchgemeindepräsident

Traktanden:

1. **Begrüssung**
2. **Protokoll der Sitzung vom 21. Januar 2020**
3. **Bruder-Klausen-Kapelle**
4. **Kündigung PRO**
5. **Anträge Arbeitsvergaben**
6. **Rechnung 2019 – Vorbereitung Kirchgemeindeversammlung 24. Juni 2020**
7. **Mitteilungen**
 - *Präsident*
 - *Kommission Finanzen*
 - *Kommission Bau*
 - *Ressort Jugend*
 - *Info der Pastoralraumleitung*
 - *Weitere Mitteilungen*
8. **Verschiedenes**
 - *Corona*
 - *Ratsreise vom 25. Juli 2020*

1. Begrüssung

Der Präsident John Steggerda begrüsst alle Anwesenden zur Sitzung der Kirchgemeinde Trimbach-Wisen. Die Sitzung vom 17. März 2020 wurde wegen dem Versammlungsverbot aufgrund des Corona-Virus abgesagt.

Folgende Themen werden unter dem Traktandum 7 / Weitere Mitteilungen eingeschoben:

- Zusammenarbeitsvertrag Pastoralraum
- Dienst- und Gehaltsordnung DGO

2. Protokoll der Sitzung vom 21. Januar 2020

Das Protokoll wird von allen Kirchgemeinderäten einstimmig genehmigt und der Kirchgemeindeschreiberin herzlich verdankt.

Das Protokoll der ordentlichen Kirchgemeinde-Versammlung / Budgetgemeinde vom 27. November 2019 wird vom Kirchgemeinderat zuhanden der Kirchgemeindeversammlung vom 24. Juni 2020 genehmigt und verdankt.

3. Bruder-Klausen-Kapelle

Die Spitex Trimbach benötigt mehr Platz für ihre täglichen Arbeiten. Die Aufhebung der Bruder-Klausen-Kapelle ist daher eine Option. Damit die Spitex die Räumlichkeiten mieten kann und sie als Mieterin weiterhin an der Dellenstrasse sein kann müssen wir als Kirchgemeinde ein Angebot unterbreiten.

Für kleinere Gottesdienste steht dann nur noch die St. Mauritius Kirche zur Verfügung. Die Frage stellt sich, wie die grosse Kirche für kleinere Feiern genutzt werden kann. Zu einem späteren Zeitpunkt soll sich eine Arbeitsgruppe Gedanken über die Umgestaltung der Kirche machen. Der Kirchgemeinderat ist zurzeit für die Auflösung der Bruder-Klausen-Kapelle.

Der Raum wurde vor Jahren zu einem kleineren Raum umgebaut. Auflösungen von sakralen Räumen müssen vom Bistum Basel genehmigt werden. An der Kirchgemeindeversammlung muss die Aufhebung als Antrag traktandiert und genehmigt werden.

Platzbedarf Spitex

Der Vorstand der Spitex begrüsst die Absicht, mehr Platz am jetzigen Standort zu schaffen. Wenn die Kirchgemeinde nicht mehr Räumlichkeiten bieten kann müssen sie sich nach einem anderen Mietobjekt umsehen. Während der Corona Zeit konnte die Spitex die Bruder-Klausen-Kapelle bereits nutzen. Die Spitex Trimbach hat einen Mietvertrag mit normaler Kündigungsfrist. Geplant ist, den Kapellenraum in drei Einheiten aufzuteilen. Diese sind auch wieder rückbaufähig. Die Kosten und die Art der Aufteilung müssen noch abgeklärt werden.

Hug Schriften

Der Inhaber des KMU-Betriebes «Hug Schriften» geht der Pensionierung entgegen. Die nächsten Jahre bleibt er noch am heutigen Standort eingemietet, da er über seine Pension hinaus arbeiten muss und will.

Platzbedarf Kath. Kirche

Die Pastoralraumleiterin hatte keine Kenntnis vom Gebrauch der Kapelle durch die Spitex. Dieser Raum kann auch nach der Öffnung der Kirchenräume nicht für Gottesdienste gebraucht werden, da er zu klein ist. Für die Gebetsgruppe findet man eine andere Lösung. Langfristig wird die Kapelle nicht gebraucht. Für die Pastoralraumleitung wäre es eine Vereinfachung, wenn die Kapelle für die wenigen Gottesdienstbesucher nicht mehr zur Verfügung stellt. Die Missione Catolica Italiana MCI benützt die Bruder-Klausen-Kapelle jeweils am Samstag um 17.15 Uhr für einen Gottesdienst. Da der Raum nun zu klein ist muss eine andere Lösung gefunden werden.

Beschluss

Die Mitglieder des Kirchgemeinderates Trimbach-Wisen beantragen mit einer Enthaltung die Auflösung der Bruder-Klausen-Kapelle Trimbach.

Dieser Antrag wird auf die Traktandenliste vom 24. Juni 2020 aufgenommen. Antonia Hasler klärt das Vorgehen der Aufhebung dieses sakralen Raumes mit dem Bistum Basel ab.

4. Kündigung PRO

Das Schreiben «Kündigung des Zusammenarbeitsvertrages vom 26. März 2016», erhielten alle Anwesenden vor der Sitzung per Mail zur Ansicht. Der Brief richtet sich an die Kirchgemeinden Olten-Starrkirch/Wil und Ifenthal/Hauenstein:

Mit diesem Schreiben kündigt die Kirchgemeinde Trimbach-Wisen den Zusammenarbeitsvertrag vom 26. März 2016 – bewilligt durch die Kirchgemeindeversammlungen zwischen dem 13. April – 16. April 2015.

Die Kirchgemeinde Trimbach-Wisen hält fest, dass gemäss Art. 10 des Zusammenarbeitsvertrages, die Kündigung fristgerecht per 31.12.2021 ausgesprochen wird.

Die Kirchgemeinde Trimbach-Wisen will mit dieser Kündigung nicht die Zusammenarbeit der Kirchgemeinden im Pastoralraum Olten in Frage stellen, sondern vielmehr den Umstand der Kostenverteilung bereinigen.

Wir sind sicher, dass wir als Kirchgemeinden für die kommende Zeit eine gute Lösung für die weitere Zusammenarbeit finden werden.

Die Kündigung kann nur mit dem Einverständnis der Kirchgemeindeversammlung erfolgen.

Beschluss

Die Mitglieder des Kirchgemeinderates Trimbach-Wisen beantragen einstimmig die Kündigung des Zusammenarbeitsvertrages Pastoralraum Olten. Sie stimmen der klaren Verpflichtung zu, dass sich die

Kirchgemeinde Trimbach-Wisen weiterhin als Teil des Pastoralraumes versteht und auch finanzielle Konsequenzen mittragen will.

Dieser Antrag wird auf die Traktandenliste vom 24. Juni 2020 aufgenommen.

5. Anträge Arbeitsvergaben

Die drei Anträge zur Arbeitsvergabe wurden allen von Martin Hartmann schriftlich per Mail zugestellt.

Beschlüsse

1. Sanierung Aussenbeleuchtung bei der Kirche mit Aussenfühler

Offerten der Installateuren Nussbaumer Elektroanlagen AG, Käser AG und Fürst Lostorf AG.
Die Baukommission beantragt die Vergabe an Nussbaumer Elektroanlagen AG zu CHF 3'494.81 inkl. MwSt.

Der Kirchgemeinderat genehmigt den Antrag einstimmig.

2. Ersatz Geschirrspüler Küche Pfarreisaal

Offerten von Fürst Lostorf AG und Nussbaumer Elektroanlagen AG.
Baukommission beantragt Vergabe an Fürst Lostorf AG für eine Industriemaschine von Elektrolux zu CHF 3'330.90 inkl. MwSt. Der Kirchgemeinderat wünscht sich eine umweltfreundliche Maschine. Der Präsident der Baukommission klärt dies noch ab.

Der Kirchgemeinderat genehmigt den Antrag unter der Auflage, dass die Umweltfreundlichkeit noch abgeklärt wird.

3. Austausch Pissoire und Standklosetts

Offerten von Ernst Geiger GmbH und Gmür Haustechnik GmbH.
Die Baukommission beantragt die Vergabe an Ernst Geiger GmbH, da alle Zubehöre wie WC Deckel, Wände, und vollautomatische Spülung in der Offerte miteinberechnet sind.
Dies ist bei Gmür Haustechnik GmbH nicht der Fall.

Der Kirchgemeinderat genehmigt einstimmig die Vergabe von CHF 6'821.70 an Ernst Geiger GmbH.

6. Rechnung 2019 – Vorbereitung Kirchgemeindeversammlung 24. Juni 2020

Die schriftlich abgefasste Rechnung 2019 wurde allen Kirchgemeinderäten per Mail vom Verwalter, Markus Weibel, zugestellt.

• Eintreten

Der Vorsitzende übergibt das Wort zum Eintreten an den Präsidenten der Finanzkommission, Christoph Locher:

- **Die laufende Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 161'739.10** ab. Gegenüber dem Voranschlag, der einen Aufwandüberschuss von CHF 19'480.00 vorsah, bedeutet dies eine Verbesserung von CHF 181'219.10. Einsparungen ergaben dieses gute Ergebnis.
- Die Nachtragskredite auf den Seiten 2 - 3 belaufen sich auf Total CHF 25'193.94. Diese Nachtragskredite *bis maximal CHF 5'000.00* liegen in der Kompetenz des Kirchgemeinderates und müssen an der Sitzung vom 12. Mai 2020 genehmigt werden.
- Die **Nachtragskredite** auf Seite 4 **über CHF 5'000.00 pro Position**, von insgesamt CHF 11'617.55, müssen an der **Kirchgemeindeversammlung vom 24. Juni 2020 genehmigt werden**.

Die Finanzkommission beantragt die Genehmigung und das Eintreten.

• Bericht

Der Verwalter erläutert die Nachtragskredite:

Gegenüber dem Budget weisen die einzelnen Funktionen folgende Veränderungen auf:

- | | |
|--|---------------|
| • 1 Kultuskosten, Einsparungen und nicht ausgeschöpfte Kredite | CHF 65'925.25 |
| • 2 Verwaltung, Einsparungen | CHF 3'954.00 |
| • 3 Liegenschaften, Einsparungen und nicht ausgeschöpfte Kredite | CHF 68'222.76 |
| • 4 Steuern, Mindereinnahmen | CHF 16'913.28 |
| • 5 Zinsen, Einsparungen | CHF 130.37 |
| • 6 Abschreibungen, Anpassung auf 8% vom Restbuchwert | CHF 60'000.00 |

- **Abweichungen**

| <i>Kultuskosten</i> | | <i>Voranschlag 2019</i> | | <i>Rechnung 2019</i> | |
|----------------------------------|---|-------------------------|----------|----------------------|----------|
| 100.301.08 | Besoldung Katecheten für Oberstufen Projekt Trimbach | CHF | 0.00 | CHF | 750.00 |
| 100.318.02 | Beitrag Kirchenchor der Kirchenchor Ifenthal/Hauenstein wurde aufgelöst | CHF | 5'100.00 | CHF | 3'000.00 |
| 100.318.04 | Beitrag Ministranten wurde nicht benötigt | CHF | 1'800.00 | CHF | 0.00 |
| 100.318.05 | Pfarreiliche Veranstaltung ist nicht ganz ausgeschöpft wurde nicht ausgeschöpft | CHF | 6400.00 | CHF | 4'313.85 |
| <i>Verwaltung, Kirchgemeinde</i> | | | | | |
| 200.319 | Kredit Kirchgemeinderat diverses Kirchgemeinderat – Ausflug | CHF | 6'000.00 | CHF | 3'305.60 |
| <i>Kirche Wisen</i> | | | | | |
| 302.427 | Benützung Kirche und Kirchensaal jährliche Rechnungsstellung an ref. Kirchgemeinde Olten | CHF | 720.00 | CHF | 0.00 |

Die ordentliche Abschreibung auf dem Verwaltungsvermögen beträgt gemäss Handbuch HRM1 8% vom Restbuchwert. Die Abschreibung wurde auf CHF 20'000 angepasst.

Vor 13 Jahren wurde die Kreuzstrasse saniert. Der von der Einwohnergemeinde Trimbach in Aussicht gestellte Perimeter-Beitrag von CHF 30'000 wurde nie in Rechnung gestellt. Gemäss Weisung des Amtes für Gemeinden wurde dieser Betrag erfolgswirksam aufgelöst (Konto 320.436.01).

Gemäss Gemeindeordnung sind Kreditüberschreitungen neu bis CHF 5'000 durch den Kirchgemeinderat zu genehmigen.

Beim baulichen Unterhalt Kirche (300.314) wurde der Ersatz der Aussenbeleuchtung (budgetiert mit CHF 25'000) nicht ausgeführt. Der Ersatz der Fenster in der Mauritiusstube wurde günstiger ausgeführt (Einsparung um CHF 5'950).

Der Bundesbeitrag an die Photovoltaikanlage von CHF 5'180 wurde dem Konto 322.436.01 gutgeschrieben.

Die Revisionsstelle, KU Consult GmbH, Niederbuchsiten, hat die vorliegende Rechnung geprüft und beantragt dem Kirchgemeinderat und der Kirchgemeindeversammlung, diese zu genehmigen.

Die Abrechnung des Pastoralraums Olten ist im Anhang der Rechnung 2019 der Kirchgemeinde Trimbach-Wisen. Für die Kirchgemeinde Trimbach-Wisen entstand ein Aufwand von CHF 265'000.00.

Für Diakonische Projekte (Brühlmatt - ehemalige Alterswohnungen, Brüggenstrasse) übernimmt die Kirchgemeinde Trimbach-Wisen die Kosten.

- **Beschluss**

- Der Kirchgemeinderat genehmigt einstimmig die Nachtragskredite von CHF 25'193.94.
- Die vorliegende Rechnung 2019 wird einstimmig zuhanden der Kirchgemeindeversammlung vom 24. Juni 2020 zur Genehmigung zugewiesen.

Antrag an die Kirchgemeindeversammlung Trimbach-Wisen

- Die Nachtragskredite von CHF 11'617.55 werden einstimmig vom Kirchgemeinderat der Kirchgemeindeversammlung zur Genehmigung vorgelegt.
- Der Kirchgemeinderat beantragt der Kirchgemeindeversammlung einstimmig, den Ertragsüberschuss von CHF 161'739.10 dem Kapitalkonto gutzuschreiben.
Der Saldo des Kapitalkontos beläuft sich per 31. Dezember 2019 auf CHF 2'006'665.00

- **Vorbereitung Kirchgemeindeversammlung Trimbach-Wisen vom 24. Juni 2020, unter Vorbehalt der Weisung des Bundesamtes für Gesundheit BAG, 19.30 Uhr in der Kirche St. Mauritius**

Traktanden

1. Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27.11.2019
3. Rechnung 2019 Kirchgemeinde Trimbach-Wisen
 - a) Genehmigung der Nachtragskredite laufende Rechnung
 - b) Verwendung des Ertragsüberschusses
 - c) Genehmigung der laufenden Rechnung
4. Anträge
 1. Umnutzung der Bruder-Klausen-Kapelle
 2. Kündigung des Zusammenarbeitsvertrages Patorialraum Olten
5. Information der Pastoralraumleitung Olten
6. Verschiedenes

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27. November 2019 und die Rechnung 2019 können ab 15. Juni 2020 beim Pfarreisekretariat Kirchfeldstrasse 40, Trimbach, während der Öffnungszeiten bezogen werden.

Die Unterlagen sind ebenfalls auf der Homepage der Katholischen Kirche Olten unter <https://www.katholten.ch/ueber-uns/kirchgemeinden/> ersichtlich.

Alle stimmberechtigten Pfarreiangehörigen sind freundlich eingeladen.

7. Mitteilungen

- **Präsident**

Die Synodenversammlung wurde abgesagt.

- **Kirchen-Ein- und Austritte bis Ende März 2020**

Kircheneintritte: 1

Kirchenaustritte: 9

- **Kommission Finanzen**

- Dem KMU-Betrieb «Hug Schriften» hat die Kirchgemeinde Trimbach-Wisen, für die Monate April und Mai 2020 wegen der Corona Krise, die Miete erlassen. Im Juni 2020 bezahlt der Betrieb noch 50% und im Juli 2020 wird ihm dann die volle Miete verrechnet.

- Die Restauration des Wetterseggenkreuzes ist durch den Restaurator, Herr Martin Klaus, abgeschlossen. Der Kirchgemeinderat beschliesst, ihm nebst den Materialkosten von CHF 200.00, auch für die geleistete Arbeit CHF 200.00 auszubezahlen. In der Offerte hat er für die Arbeit keinen Betrag eingesetzt.

- **Kommission Bau**

- *Kirchfeldstrasse 40*

- Keine Mitteilungen

- *Kirchfeldstrasse 42*

- Der Zivilschutz hat den Kommandoraum geräumt.

- Die Batterien der Photovoltaikanlage werden im Juli 2020 ausgewechselt.

- Die Überproduktion des Stroms wird der Gemeinde Trimbach verkauft. Dafür wird ein neuer Zähler eingebaut.

- *Längmattstrasse 20*

- Fahrradunterstand ist abgenommen und für die Benutzung frei gegeben.

- Die Revision der Feuerlöscher wurde gemacht.

- *Pfarrkirche / Mauritiusstube*

- Keine Mitteilungen

- *Dreifaltigkeitskapelle*

- Keine Mitteilungen

- *Kirche Wisen*

- Keine Mitteilungen

- **Ressort Jugend**

- *Jungwacht & Blauring*

- Die Vorbereitung für das Lager ist in Arbeit. Die Durchführung ist wegen dem Coronavirus noch nicht sicher.

- *Ministranten Trimbach-Wisen*

- Keine Mitteilungen
- *Kinder- und Jugendchor*
 - Keine Mitteilungen
- **Info der Pastoralraumleitung**
 - **Personelles**

Als 3. Theologen ist eine Person von Basel, die 30 Jahre im kirchlichen Dienst ist und 4 Jahre Erfahrung als Spitalseelsorger hat. Zuerst wird sie an der Pastoralteamsitzung vorgestellt und anschliessend den Behörden vorgestellt.

Die Kirchgemeinde Trimbach-Wisen bleibt trotz Kündigung des Zusammenarbeitsvertrages in der Verpflichtung des Pastoralraumes. Der Kirchgemeinderat ist sich einig, dass Trimbach-Wisen nicht den Pastoralraum und die Verpflichtungen in Frage stellt. Die Kündigung erfolgt, damit der Verteilschlüssel neu verhandelt und einen neuen Vertrag erstellt wird. Gemäss Vertrag muss die Kündigung ein Jahr im Voraus erfolgen.

Auf die Ausschreibung der 16-Stellenprozente für den HPS Religionsunterricht konnte Frau Regina Rüttner, Religionspädagogin RPI angestellt werden. Die Stelle wird mit der reformierten Kirchgemeinde Olten geteilt. Die jetzige Stelleninhaberin wird im kommenden Jahr pensioniert.
 - **Coronavirus**

Wir sind für Sie da - einige wichtige Informationen und Hilfen für diese spezielle Zeit wurden von den Mitarbeitern erarbeitet und auf der Homepage aufgeschaltet.

Viele Mitarbeiter hatten in dieser Zeit weniger Arbeit. So entstanden Minusstunden. Es wurden viele Projekte erarbeitet in dieser Zeit. Auf der Homepage wurden diese aufgeschaltet.

Damit die Teilnahme am Feiern der Kirche möglich ist und auf spirituelle Angebote nicht verzichten werden musste, wurde eine breite Auswahl an Websites und Livestreamings auf www.katholten.ch aufgeführt.

Der Vorsitzende dankt der Pastoralraumleitung und dem Team für die Arbeit in der schwierigen Zeit.
 - **Treffen**

Das nächste, gemeinsame Treffen der Pfarreiräte und Kirchgemeinderäte im Pastoralraum Olten vom 6. Juni 2020 ist wegen der aktuellen Lage abgesagt.
 - **Konzept Altersarbeit**

Dieses Konzept muss fertig gestellt werden.

Weitere Mitteilungen

- **Arbeitsgruppe Pastoralraum**

Aufgrund der Fusion der Kirchgemeinde Wisen mit der Kirchgemeinde Trimbach braucht es einen neu erstellten Vertrag. Der heutige Vertrag ist nicht mehr gültig. Das Ziel der Arbeitsgruppe ist, auf die Budgetgemeinde im November 2020 einen neuen Vertrag zur Abstimmung zu bringen.

Als Sitzungstermine für die Kirchgemeinderäte schlagen sie den Dienstag, 22. September 2020 und Mittwoch, 21. Oktober 2020 vor. Dabei stellen sie den neuen Vertrag vor. Die Einladung folgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Die Arbeitsgruppe macht drei Vorschläge:

 - Der heutige Vertrag
 - Ein Vertrag mit dem neuen Verteilschlüssel
 - Ein Vertrag zur Fusion

Zur Info: das Postulat von Arx – Fusion der Kirchgemeinde im PRO wird an der nächsten Kirchgemeindeversammlung von Olten Starrkirch-Wil traktandiert.
- **Dienst- und Gehaltsordnung (DGO) Trimbach**

Im Jahr 2017 wurde die DGO von einer Arbeitsgruppe im Hinblick auf den Pastoralraum überarbeitet. Die Kirchgemeinde Olten wollte jedoch nicht mehr darüber befinden. Nun muss die DGO Trimbach mit den Stellen überarbeitet werden, welche **nicht** vom Pastoralraum angestellt wurden.

An der Kirchgemeindeversammlung im November 2020 wird die neue DGO vorgelegt. Auf die nächste Sitzung überarbeitet Christian Meyer die bestehende DGO Trimbach.

- Das Archiv des Pressevereins von Christoph Fink sel. wird nicht in unserem Archiv gelagert. (Protokoll vom 21.01.2020)

8. Verschiedenes

- **Corona**

Die Spitex Trimbach darf in der Bruder-Klausen-Kapelle bleiben.

Gemäss Schreiben der Röm.-kath. Synode des Kantons Solothurn vom 19. März 2020 werden die Lohnzahlungen der SakristanInnen und KirchenmusikerInnen zu 100% nach den Einsatzplänen ausbezahlt. Falls der Plan abgelaufen ist, gilt die durchschnittliche Stundenzahl der letzten drei Monaten.

Jede Organisation muss ein Schutzkonzept erarbeiten. Es gilt, der Schutz von älteren Personen und den Risikogruppe zu gewährleisten.

Gegenüber dem Kanton muss der Pastoralraum Olten ein Schutzkonzept vorweisen. Hauptpunkte: Hygiene und Distanz halten, 1/3 der Plätze dürfen in der Kirche besetzt sein, Bänke werden markiert.

Desinfektionssäule für zwei Kirchtüren in Trimbach und eine Desinfektionsstation für Wisen. Der Pfarreisaal und die Jugendräume werden mit Desinfektions-Flaschen ausgestattet. Die Bestellungen erfolgen über die Katholische Kirche Olten mit Verrechnung an die Kirchgemeinde Trimbach-Wisen.

Das Sekretariat wird mit Plexiglas Fenster ausgestattet. Die Verrechnung erfolgt über die Kirchgemeinde Trimbach-Wisen.

Die Kirchenchöre, Jungwacht/Blauring, Ministranten werden aufgefordert, selbst ein Schutzkonzept zu erstellen. Die Gruppierungen werden durch die Katholische Kirche Olten informiert.

Das Schutzkonzept erhält der Kirchgemeinderat zur Durchsicht und Genehmigung per Mail von Antonia Hasler. Sämtliche Schutzkonzepte werden in den Kirchen aufgehängt. Die Missione Catolica Italiana MCI müssen das Schutzkonzept ebenfalls einhalten.

- **Ratsreise vom 25. Juli 2020**

Aufgrund der aktuellen Lage des Coronavirus ist die Reise abgesagt und auf nächstes Jahr verschoben.

- **Grüner Güggel:**

Der Kirchgemeinderat überprüft selber wo man sich in Sachen Umwelt.noch verbessern kann.
Traktandum nächste Sitzung: Umsetzung Umwelt

- **Missionsprojekt in Guinea/Westafrika**

Martin Hartmann erhielt von Dyarama die Verdankung der gespendeten CHF 1'500.00 www.dyarama.ch.

John Steggerda dankt allen Anwesenden für die Zusammenarbeit und schliesst die Ratssitzung.

Ende der Sitzung: 23.10 Uhr

Für das Protokoll: 



Claudia Küpfert Trimbach, 12. Mai 2020